

Frühling in Gefahr: Kälteeinbruch bringt Frost bis -10 Grad!



Im April zeigt sich der Frühling in Berlin und Brandenburg zunächst von seiner besten Seite, doch ein abruptes Wetterumschlagen zeichnet sich in den kommenden Tagen ab. Laut **Berlin Live** lassen die aktuellen Wetterprognosen hoffen: Bis zu 20 Grad sind für den Donnerstag und Freitag in Aussicht. Ein Temperaturanstieg wird bereits für Dienstag mit maximalen 14 Grad vorhergesagt. Mittwoch bringt viel Sonnenschein und angenehme 17 Grad, was ein echtes Frühlingsgefühl verspricht.

Doch die Vorfreude könnte nur von kurzer Dauer sein. Dies wird durch die Wetterexperten unterstrichen, die vor einem drastischen Kälteeinbruch warnen. Gemäß **Wa.de** erwarten Meteorologen ab Samstag einen Temperatursturz, der die Werte auf etwa 10 Grad fallen lässt. Der Sonntag könnte sogar winterliche Verhältnisse mit maximalen 7 Grad mit sich bringen, was einen Rückschritt in die kälteren Monate darstellt.

Kälteeinbruch und Frostgefahr

Experte Dominik Jung warnt, dass der Kälteeinbruch mit Luftfrost bis -8 Grad in der Nacht auf den 6. und 7. April einhergehen könnte. In Höhenlagen wird es sogar noch kälter, mit Temperaturen bis zu -10 Grad. Besonders hart treffen diese Bedingungen Ostdeutschland sowie die nördlichen und südlichen Regionen Deutschlands.

Die Ursache für diesen plötzlichen Temperatursturz ist ein Hochdruckgebiet, das kalte Luftmassen aus dem Osten führt. Durch die klaren Nächte besteht die Gefahr, dass die bodennahen Temperaturen auf Werte um -8 Grad fallen. Diese drastischen Temperaturschwankungen könnten gravierende Auswirkungen auf die Landwirtschaft haben, da viele Pflanzen bereits in voller Blüte stehen und frostempfindlich sind.

Folgen für die Landwirtschaft

Landwirte blicken mit Sorge auf die bevorstehenden Wetterereignisse. Besonders empfindliche Gemüsesorten wie Spargel, Salat und Erdbeeren sind gefährdet. Viele Landwirte ziehen bereits Frostschutzmaßnahmen in Betracht, wie den Einsatz von Heizgeräten oder Folienabdeckungen, um die Pflanzen zu schützen und Ernteauffälle zu vermeiden.

Die potenziellen Schäden durch die Kälte könnten nicht nur die Ernte, sondern auch die Preise für Obst und Gemüse in die Höhe treiben. Ein schlecht ausgefallener April, der eventuell zu trocken bleibt, könnte zusätzliche Frostschäden begünstigen und somit wirtschaftliche Einbußen mit sich bringen.

Die kommenden Tage versprechen also, wettertechnisch spannend zu werden. Während der Frühling zunächst freundlich eingestellt ist, könnte er die Menschen in Berlin und Brandenburg bald in eine frostige Realität zurückversetzen.

Statistische Auswertung

Ort: Tempelhofer Damm, 10965 Berlin, Deutschland

Vorfall: Umwelt

Ursache: Bauarbeiten, Verkehrsunfälle, Natürliche Faktoren

Beste Referenz: [rbb24.de](https://www.rbb24.de)

Weitere Infos: [taz.de](https://www.taz.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](#)